

Katholische Pfarre Kemetzen

NIKOLAUS BOTE

Liebe Pfarrangehörige!

Gott beschenkt uns zu Weihnachten: Er wird Mensch. Was bedeutet Weihnachten der heutigen Welt und unser Gesellschaft? Viele Kinder wissen nicht, warum wir Weihnachten feiern. Woher auch? Die Erwachsenen sind gerade in der Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten von Hektik und Kaufrausch erfasst. Die Auslagen der Geschäfte sind hell erleuchtet; und mitten darin sitzt ein freundlicher Alter, der Weihnachtsmann! Man muss sich in all dem Trubel an den Kopf greifen und überlegen, was der Inhalt von Weihnachten ist: Ach ja – wir feiern das „Hochfest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus“, eines der tiefsten Geheimnisse unseres Glaubens! Das verdient unsere ganze Aufmerksamkeit. Denn es geht um unser Leben, es geht um unsere ewige Zukunft! Gott, der Sohn nimmt in Jesus von Nazareth unsere Menschennatur an, für uns Menschen und um unseres Heiles willen. Er, nicht die stimmungsvolle Straßenbeleuchtung, ist „das Licht der Welt“, Licht, das uns die wahre und volle Wirklichkeit zeigt; Gott

lebt, und wir leben ganz von ihm! Er ist Licht, das erleuchtet, wohlig wärmt und heilt: Den Gott ist Liebe. Könnten wir diese Wahrheit, diese Wirklichkeit tief innerlich erfassen! Sie ernst nehmen, aus ihrer ungeheuren, geballten Kraft unser Leben verändern und gestalten lassen! Wie gut wäre das für uns . Könnten wir doch Weihnachten feiern als lebendige, verwandelnde Erinnerung an jene Zeitwende, da Gott ein Menschenleben und Schicksal auf sich genommen hat! Damals hat Gott sich für immer untrennbar mit uns verbunden. Vom christlichen Weihnachten ist unserer Zeit einiges geblieben. Das Schenken. Die Gaben, die wir unseren Lieben geben, sind ein Sinnbild dafür, dass Gott sich selber der Menschheit geschenkt hat. Die Botschaft von Weihnachten hat die Alte Welt einst überzeugt und verändert. Wird sie auch unsere Welt von ihr überzeugen und verändern lassen?

Ich wünsche Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Ihr Pfarrer

Clement Uzoexie



Die Heiligenfiguren in unserer Pfarrkirche

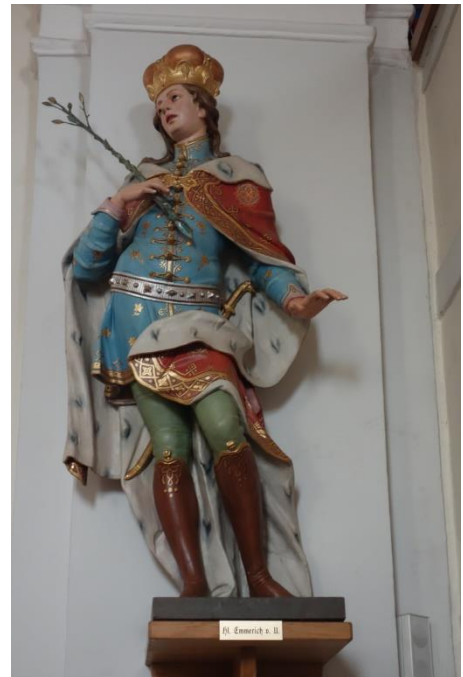
In dieser Ausgabe der Heilige Emmerich von Ungarn (aus Heilige und Namenspatrone im Jahreslauf von Schauberschindler)

Emmerich, der in den ersten Jahren des 11.Jh.zur Welt kam war der Sohn des ungarischen Königs Stephan I., des späteren Nationalheiligen von Ungarn (auch von ihm steht eine Statue in unserer Kirche). Emmerichs Mutter ist ebenfalls unter den großen Persönlichkeiten der kath.Kirche zu finden: Es ist Gisela, eine Schwester von Kaiser Heinrich II., der ebenfalls heiliggesprochen wurde.

Emmerich erhielt seine Erziehung von einem Bischof und wurde so schon von Kindheit an auf ein christliches, tugendhaftes Leben vorbereitet. Sein Vater, zu dem Emmerich ein enges Verhältnis hatte, wollte ihn schon früh an der Regierung beteiligen, doch wenige Tage vor der Krönung zum Mitregenten verunglückte Emmerich auf der Jagd und starb an den Folgen des Unfalls. Der Todestag war wahrscheinlich der 2.September 1031.

Am 5.November 1083 wurden die Gebeine Emmerichs feierlich erhoben, und seither wird der Gedenktag des Königssohnes an diesem Datum begangen. Beigesetzt ist Emmerich in der von seinem Vater erbauten Kirche von Stuhlweißenburg, wo auch Stefan I. seine letzte Ruhestätte fand.

Darstellung: Emmerich ist als junger Mann – manchmal mit Bart- in Ritterrüstung oder in königlichen Gewändern dargestellt. Als Attribute sind ihm auf Abbildungen Schwert und Lilie (wie bei unserer Statue) oder das Ungarnschild beigegeben.



Eine Linde für die Saubergkapelle



Die Saubergkapelle hat seit Frühjahr einen neuen Baum. Die in die Jahre gekommene und von Misteln befallene Birke wurde gefällt und durch eine junge Linde ersetzt. Der zukunftssträchtige Lindenbaum bestimmt hinkünftig das Gesamtbild der Kapelle. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gilt Hrn. Schlögl Heinz, dem Spender des Baumes.

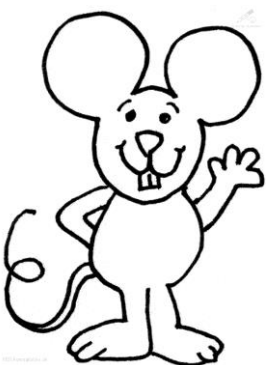
Pfarrwallfahrt

Unser diesjähriges Ziel war zunächst das Benediktinerstift Admont. Hier feierten wir gemeinsam die Hl. Messe. Anschließend hatten wir eine Führung durch die sehenswerte Bibliothek - es ist die weltgrößte klösterliche Bibliothek- und eine Führung durch die Stiftskirche. Nach dem Mittagessen im Stiftskeller ging unsere Fahrt weiter nach Maria Schutz, wo wir eine gemeinsame Andacht gestalteten und bei einer Führung durch die Kirche wissenswertes über Maria Schutz erfuhren. Zum Abschluss unserer Wallfahrt war noch ein geselliger Heurigenbesuch vorgesehen. 42 Personen nahmen an der Wallfahrt teil.



Homepage/Facebook

Besuchen Sie unsere Homepage: www.rk-kemetten.at oder Facebook: Röm.kath. Pfarre Kemetten. Sie erfahren hier alles über unsere Pfarre. Über unsere aktuellen Angebote, Gottesdienstzeiten, viele Fotos und diverse Aktivitäten in unserer Pfarre.



Die Kirchenmausnachdenklich

Ein Vater liebt – ohne viel Worte

Ein Vater hilft – ohne viel Worte

Ein Vater versteht – ohne viel Worte

Ein Vater geht – ohne viel Worte,

und hinterlässt eine Leere,

die in Worten keiner ausdrücken kann.

Vermietung unseres Mehrzweckraumes

Wir möchten in Erinnerung bringen, dass wir unseren Mehrzweckraum im Haus St.Nikolaus für diverse Feiern, wie z.B. Geburtstagsfeiern oder Totenmahl vermieten. Die Preise hierfür sind:

Bezeichnung	Abmessung	Größe	Tagesmiete	Reinigung
Raum 1 (Saal)	13m x 7,55m	ca. 100 m²	100 €	20 €
Raum 2	8,7m x 5m	ca. 44 m²	40 €	15 €
Raum 3	5m x 5m	ca. 25 m²	30 €	10 €
Raum 4 (Südzimmer)	7,6m x 7,2m	ca. 54 m²	50 €	15 €
Raum 5	7,6m x 5,6m	ca. 42 m²	40 €	15 €
Küche	5m x 4,1m	ca. 20 m²	30 €	20 €
WC-Anlagen		im Raumpreis enthalten	€	10 €
Heizkosten			Abrechnung nach Verbrauch, 0,2€ pro kWh	
Kaution				50 €
Tische decken	Geschirr, Besteck u. Gläser = 0,80 €/Ged. zuzüglich Einwegtischtücher = 1,20 €/ Ged.			

Unsere Pfarre in Bildern

Palmsontag

Am Palmsonntag werden die Palmzweige vor dem Kriegerdenkmal geweiht. Die Erstkommunionkinder binden kleine Palmbuschen und verteilen sie an die Gottesdienstbesucher



Osternacht - Feuerweihe

Vor dem Auferstehungsgottesdienst am Karsamstag wird auch neben anderen christlichen Handlungen das Feuer neben der Pfarrkirche geweiht. An diesem Feuer wird das Licht der Osterkerze entzündet.



Emmausgang

Der Emmausgang führte im heurigen Jahr von Litzelsdorf über die Hubertuskapelle und die Friedhofskapelle zur Pfarrkirche. Hier legten die Teilnehmer ihre mitgebrachten Kreuze symbolisch vor dem Altar ab und feierten gemeinsam den Gottesdienst. Im Anschluss war eine Agape vor der Pfarrkirche.



Bänke für den Kirchhof



Zimmerermeister Müller Gerhard fertigte zwei Holzbänke, die zum Ausrasten vor der Pfarrkirche einladen. Wie man sieht, werden die Sitzgelegenheiten von den Männern schon gerne angenommen.

Maiandachten



An den Sonntagen im Mai wurden Maiandachten bei der Saubergkapelle, bei der Friedhofskapelle, der Obertrumkapelle und beim Friedenskreuz abgehalten. Die Andachten waren alle gut besucht.

Erstkommunion



Am Sonntag, den 26. Mai wurde Erstkommunion gefeiert.

Amelie Janisch, Amy Szalai, Justin Biesenberger, Luca Zsengeri und Luisa Wilfinger wurden von Frau Chrisa Wilfinger gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin Dagmar Bieler auf die Erstkommunion vorbereitet.

Pfarrfest

Bei strahlendem Sonnenschein besuchten viele Pfarrangehörige unser Pfarrfest. Zum guten Gelingen beigetragen haben neben schmackhaften Speisen und guten Getränken, der Musikverein Kemeten bei einem Frühschoppen nach dem Gottesdienst und Stefan Kelemen am Nachmittag mit Unterhaltungsmusik.



Fußwallfahrten

Am 1. Mai nahmen 14 Pilgerinnen und Pilger an der Fußwallfahrt nach Pöllauberg teil.

Vom 4. bis 6. Juli pilgerten 22 Personen nach Maria Zell. Bei durchwegs schönem Wetter kamen alle Pilger wohlbehalten am Gnadenort an und feierten gemeinsam mit Wallfahrern aus Krieglach Hl. Messe. Wie aus den fröhlichen Gesichtern ersichtlich, waren alle Teilnehmer trotz der Anstrengungen guter Dinge.



Erntedankfest

Am Sonntag, den 13. Oktober feierten wir unser Erntedankfest



Aus dem Leben der Pfarre



- Staffler Helmut
- Janisch Emilie
- Wilfinger Ignaz
- Heim Johann
- Koller Theresia
- Konrath Eduard
- Kreiner Berta
- Koller Johann
- Drudik Karolina
- Köck Frieda
- Schöckler Edith
- Rosner Johann

Taufen

Jonas Johann Koller

- Sohn von Dominik Koller und Yvonne Janisch

Hanna Maria Kreiner

- Tochter von Wolfgang Kreiner und Maria Koller

Termine unserer Pfarre

Allerheiligen, Freitag, 01.11.2019	10:15 Uhr Hl. Messe, 14:00 Uhr Feier beim Kriegerdenkmal anschl. Gräbersegnung
Allerseelen, Samstag, 02.11.2019	18:00 Uhr Hl. Messe, inkl. Entzündung der Kerzen für die Verstorbenen des letzten Jahres
Christkönigssonntag, 24.11.2019	10:15 Hl. Messe, Vorstellung der Erstkommunionkinder
1. Adventsonntag, 01.12.2019	10:15 Uhr, Hl. Messe mit Bußgottesdienst 16:00 Uhr, Adventfeier mit Kirchenchor
2. Adventsonntag, Maria Empfängnis 08.12.2019	10:15 Uhr Hl. Messe
3. Adventsonntag, 15.12.2019	14:30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Agape anlässlich des 70. Geburtstags von unserem Herrn Pfarrer
4. Adventsonntag, 22.12.2019	10:15 Uhr Hl. Messe
Heiliger Abend, Dienstag, 24.12.2019	Ab 9 Uhr Friedenslicht in der Kirche 21:00 Uhr Christmette
Christtag, Mittwoch, 25.12.2019	10:15 Uhr Hl. Messe
Stephanitag, Donnerstag, 26.12.2019	10:15 Uhr Hl. Messe anschließend Inkasso des Heizkostenbeitrages Aussendung der Sternsinger
Sonntag, 29.12.2019 (Fest der Hl. Familie)	10:15 Uhr Hl. Messe
Silvester, Dienstag, 31.12.2019	17:00 Uhr Hl. Messe mit Jahresrückblick
Neujahr, Mittwoch, 01.01.2020	10:15 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 05.01.2020	10:15 Uhr Hl. Messe
Heilige Drei Könige, Montag, 06.01.2020	10:15 Uhr Hl. Messe Mitgestaltung durch die Freiwillige Feuerwehr und Sternsinger
Sonntag, 12.01.2020 (Taufe des Herrn)	10:15 Uhr, Hl. Messe
Sonntag, 02.02.2020	10:15 Uhr, Hl. Messe mit Blasiussegen

Roratemessen:

03.12 / 06.12 / 10.12 / 12.12 / 17.12 / 21.12 – anschließend Roratefrühstück / - je 6:00 Uhr

Krankenbesuch:

Dienstag, 05.11.2019 – Beginn 09:00 Uhr, Anmeldung bei Paul Evi 0664/1500388

Seniorenbußgottesdienst:

Samstag 09.11.2019 – Beginn 14:00 Uhr Hl. Messe im Haus St. Nikolaus